

Wer mit Menschen arbeiten will, kann dies bei uns lernen.

Die Hephata Akademie bildet für soziale und diakonische Berufe aus. Wir sind eine evangelische Bildungsstätte. Sie können von uns viel erwarten:

- eine lebendige, evangelische Schulkultur auf unserem Campus der Akademie mit Hasta (www.derhasta.de) und Studierendenvertretung
- eine umfassende fachliche Ausbildung
- die Bildung von Persönlichkeit und Kreativität
- Gemeinschaft und individuelle Begleitung
- die Pflege von Nächstenliebe und Solidarität
- die Möglichkeit, sich vor Ort weiter zu qualifizieren, bis hin zum Erwerb eines Bachelorabschlusses an der Evangelischen Hochschule Darmstadt auf dem Campus der Hephata Akademie

Wer mit Menschen arbeitet, muss auch an sich selber arbeiten.

Wer Menschen begleiten und fördern will, muss selbst gute Begleitung erfahren haben. Wer Menschen helfen will, muss selber Hilfe erfahren haben.

Das erproben wir jeden Tag auf unserem Campus.

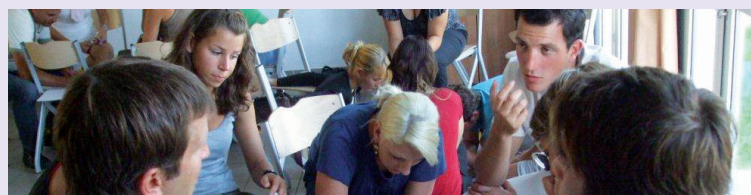
An der Hephata Akademie arbeiten wir mit Methoden der Erwachsenenbildung: miteinander lernen auf Augenhöhe – Projektunterricht – Erfahrungen einbringen – praxisnaher Unterricht – individuelle Begleitung (Mentoring)

Profil unserer Ausbildung

Die Ausbildung an der Hephata Akademie ist auf diese Vielfalt ausgerichtet. Dabei arbeiten wir mit der Praxis eng zusammen. Unsere Studierenden lernen alles, was sie heute in ihrem Beruf brauchen.

Sie

- lernen aktuelles pädagogisches und pflegerisches Fachwissen kennen und anwenden
- erproben sich in praktischen Projekten
- lernen pädagogische, therapeutische und kreative Methoden einzusetzen, z.B. Kinästhetik und Musik
- lernen und arbeiten im Team
- werden von Anfang an individuell von Mentor/innen begleitet
- können interessante Zusatzqualifikationen erwerben, z.B. „Kompetenznachweis Kultur“, „Spiel- und Theatertrainer“, „Psychomotorik“, „Basale Stimulation[®]“, „Kinästhetik[®]“, „Konstruktive Konfliktbearbeitung nach dem Konzept GELA (Gewaltfrei leben und arbeiten)“



Stand: HA/EH-08/2012

Kontakt:

Hephata Akademie für soziale Berufe
Elisabeth-Seitz-Str. 12
34613 Schwalmstadt
www.hephata-akademie.de

Leitung Hephata Akademie PD Dr. Martin Sander-Gaiser

Tel.: 06691 181298
E-Mail: martin.sander-gaiser@hephata.com

Bewerbung für Berufsausbildungen Sekretariat Hephata Akademie

Diana Wiegand
Tel.: 06691 181406
Lisa Richhardt
Tel.: 06691 181239
E-Mail: sekretariat.akademie@hephata.com

Studium der Sozialen Arbeit (Hochschule): Barbara Jauch

Tel.: 06151 879886
E-Mail: jauch@eh-darmstadt.de

Diakonenausbildung Diakonische Gemeinschaft Hephata Diakonin Kathrin Rühl

Tel.: 06691 181401
E-Mail: kathrin.ruehl@hephata.com

Die Hephata Akademie für soziale Berufe gehört zur Hephata Diakonie e.V. in Schwalmstadt. Wir bilden seit über 100 Jahren Menschen für soziale Berufe aus. Wir verfügen über ausgezeichnete Studienbedingungen und hoch qualifizierte, praxiserfahrene Dozentinnen und Dozenten. Seit 1996 sind wir auch Studienstandort der Ev. Hochschule Darmstadt.

Es gibt Menschen, die brauchen Dich!

Diakon/in

Erzieher/in

Heilpädagogen/in

Heilerziehungspfleger/in

Altenpfleger/in

Altenpflegehelfer/in

**berufsbegleitendes Studium
für Erzieherinnen/Erzieher**



Diakon/in

Was tun Diakone?

Sie

- gestalten Gottesdienste z. B. für Vorschulkinder
- unterstützen Menschen in existenziellen Lebenslagen
- planen Freizeiten mit Konfirmanden
- feiern christliche Feste in Gruppen
- ermöglichen Menschen mit Behinderungen ein spirituelles Leben
- helfen Menschen in Glaubensfragen
- und noch vieles mehr...

Diakon/in können Sie in Hephata auf **drei Wegen** werden:

- berufsbegleitend im Anschluss z.B. an die Erzieher-, Heilerziehungspflege- und Altenpflegeausbildung oder
- integriert in das Studium der Sozialen Arbeit an der Evangelischen Hochschule Darmstadt (www.eh-darmstadt.de)
- berufsbegleitend

Erzieher/in

Die Ausbildung ist für Menschen mit „sozialer Ader“. Der Beruf hat eine pädagogische Ausrichtung.

Erzieherinnen und Erzieher sind vielseitig, zum Beispiel

- erforschen die Natur mit Vorschulkindern
- sprechen in der Wohngruppe mit Kindern und Jugendlichen über ihre Familien
- gestalten Lebensräume im Betreuten Wohnen

- unterstützen bewegungseingeschränkte Kinder beim Trampolinspringen
- planen spannende Ferien für Kinder und Jugendliche
- beraten Eltern in Erziehungsfragen
- und noch vieles mehr ...

Heilerziehungspfleger/in (HEP)

HEPs sind Allroundkräfte für die Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen. Dieser Beruf hat eine pädagogische und pflegerische Ausrichtung, z. B.

- geben Hilfen im Alltag, vom Einkaufen bis zum Waschen
- begleiten Menschen in Einrichtungen oder Zuhause
- pflegen und versorgen Menschen mit Hilfebedarf
- unterstützen Jugendliche in der Ausbildung und am Arbeitsplatz
- ermöglichen Menschen mit Behinderungen ein selbstbestimmtes Leben
- und noch vieles mehr ...

Altenpfleger/in und Altenpflegehelfer/in

Altenpfleger/innen unterstützen alte Menschen, die Pflege und Betreuung brauchen.



Diese Tätigkeiten sind sehr vielfältig, beispielsweise:

- unterstützen sie Menschen bei der Selbstpflege (Körperpflege, Kleiden, Bewegen, Essen und Trinken, etc.)
- sorgen sie weiteren Gesundheitseinschränkungen vor (Prävention)
- helfen sie bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
- beraten sie pflegende Angehörige
- unterstützen sie bei der Tagesgestaltung
- begleiten sie Menschen auch im Sterben und in der Trauer.

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Altenpflegehelfer/innen pflegen und betreuen alte Menschen unter Anleitung einer Fachkraft. Diese Ausbildung dauert nur ein Jahr. Beide Ausbildungen verbinden Theorie und Praxis besonders eng. Neben dem Platz an der Schule benötigen Sie einen Ausbildungsplatz in einer Altenpflegeeinrichtung.

Heilpädagogen/in

Heilpädagogen/innen sind Fachkräfte für den Abbau von behindernden Barrieren. Sie beraten, fördern, bilden und begleiten Menschen mit Beeinträchtigungen und ihr Umfeld.

Sie arbeiten z. B.

- in der integrativen Kindertagesstättenarbeit oder in Schulen
- in der Frühförderung
- in der Erziehungshilfe
- in der Behindertenhilfe
- in der sozialen Rehabilitation
- in der Altenhilfe
- in freier Praxis

Die Ausbildung ist berufsbegleitend und dauert 2,5 Jahre. Voraussetzung ist ein Abschluss als Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in oder einem anderen sozialen oder pflegerischen Beruf, sowie zwei Jahre Berufserfahrung.

Studium an der Evangelischen Hochschule Darmstadt auf dem Campus der Hephata Akademie



Mit der (Fach-)Hochschulreife ist es möglich, einen Bachelor of Arts im Studiengang Soziale Arbeit, wahlweise verknüpft mit einer gemeindepädagogisch-diakonischen Qualifikation, auf dem Campus der Hephata Akademie zu erwerben.

Mit denselben Zugangsvoraussetzungen und einem Jahrespraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung gibt es die Möglichkeit, den Verbundstudiengang „Bildung und Erziehung in der Kindheit“ mit der Fachschulausbildung zur Erzieher/in zu absolvieren. Es gibt Menschen, die brauchen Dich!

